

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Sammlung zwölf neuer Lieder zum Singen beim Clavier

Sterkel, Johann Franz Xaver

Mannheim [u.a.], 1798

No. 9. Lied der Freyheit

urn:nbn:de:bsz:31-45351

Nicht zu geschwind Lied der Freyheit.

Wer unter eines Mädchens Hand sich als ein Sklave schmiegt, und von der Liebe

Nº 9

fest gebannt, in schnöden Fesseln liegt, weh dem! weh dem! der ist ein armer Wicht, er ist ein

armer Wicht, er kennt die goldne Freyheit nicht.

Wer sich um Fürstengunst und Rang
 Mit fauren Schweiß bemüht,
 Und eingespannt sein Lebenlang
 Am Pflug des Staates zieht,
 Weh dem! der ist ein armer Wicht,
 Er kennt die goldne Freyheit nicht.

Wer um ein schimmerndes Metall
 Dem bösen Mammon dient,
 Und seiner vollen Sackzahl
 Nur zu vermehren sinnt,
 Weh dem! der ist ein armer Wicht,
 Er kennt die goldne Freyheit nicht.

Doch wer dieß alles leicht entbehrt,
 Wornach der Thor nur strebt,
 Und froh bey seinem eignen Heerd
 Nur sich nicht ändern lebt,
 Der ist's allein, der sagen kann:
 Wohl mir! ich bin ein freyer Mann.